

[38462.] In einer wohlhabenden Stadt von Niederbayern ist mir eine solide Buchhandlung mit einer neu eingerichteten Buchdruckerei, die sich sehr ansehnlicher ständiger Arbeiten erfreut, zum Verkauf übertragen. Für die Buchhandlung mit dem festen (nur gangbare Artikel umfassenden) Lager und den Beständen an Papier und Schreibmaterialien werden 6000 fl., und für die Buchdruckerei 9000 fl. gefordert, während beim Ankauf von beiden Geschäften zusammen sich der Preis auf 14000 fl. ermässigte; ein Kaufantrag, den ich bei dem namhaften realen Werth der Geschäfte und deren nachweislichem bedeutenden Reinertrag von 4000 fl. jährlich zur besondern Beachtung empfehlen darf.

Nähere Auskunft steht gern zu Diensten.
Julius Krauss in Leipzig.

[38463.] In einer grossen Stadt Norddeutschlands ist ein aufs beste renommirtes, rentables Schreibmaterialiengeschäft, mit Sortiment verbunden, das in directer Beziehung zum Verlagshandel steht, aus Familienrücksichten zu verkaufen. Die Forderung dafür beträgt mit Einschluss des grossen Lagers couranter Artikel von ca. 3500 Thlr. Werth und der eleganten Ladeneinrichtung 5000 Thlr., wovon 3/5tel anzuzahlen sind, während der Rest in billigen Raten abgetragen werden könnte.

Ich kann diesen Antrag als durchaus solid und vortheilhaft empfehlen und stehe gern mit weiteren Mittheilungen zu Diensten.
Julius Krauss in Leipzig.

[38464.] Ein Verlags- und Sortimentsgeschäft steht in einer grösseren Stadt der Rheinprovinz zum Verkauf. Ersteres: Kaufpreis 10,000 Thlr. mit 5000 Thlr. Anzahlung; letzteres incl. Lager: 3000 Thlr. baar. Offerten von tüchtigen kathol. Buchhändlern, die sich über die nöthigen Mittel ausweisen können, nimmt die Exped. d. Bl. unter Chiffre R. V. B. entgegen.

[38465.] Eine große Buchhandlung in Wien, jährliche Einnahme 40,000 fl., ist sofort zu verkaufen. Zahlungsbedingungen sehr günstig. Adressen sub Chiffre A. R. befördert R. Sieglar in Leipzig.

Theilhabergeruche.

[38466.] Ein Compagnon in einem Colportage-Engrosgehalt in Wien wird sofort aufgenommen; erforderlich 4000 Thlr. Adressen sub Chiffre E. C. befördert R. Sieglar in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

[38467.] Soeben erschien in meinem Commissionsverlage:

Die Geschichte der Gesellschaft praktischer Aerzte zu Riga von 1822—1872.

Nach den Acten der Gesellschaft bearbeitet von

Dr. med. E. Boehmann.

4. 146 Seiten, 2 fl ord. mit $\frac{1}{4}$.

Riga, 20. October 1872.

N. Kymmels Buchhandlung.

[38468.] Zur Versendung liegt bereit und bitte zu verlangen:

Der Religionsunterricht in Deutschlands Schulen. Seine Fehler und seine Verbesserung. Ein Mahnruf an das deutsche Volk, seine Lenker und Lehrer. Von Dr. Friß Schulze. Preis 10 Nfl .

Der Verfasser untersucht in dieser Abhandlung die Anklage, welche besonders die Geistlichen gegen unsere Zeit zu richten pflegen: unsere Zeit sei irreligiös und daher unsittlich. Er zeigt, wie unsere Zeit bei weitem sittlicher ist, als selbst die religiösesten Zeiten es waren, wie sie freilich auch ebenso irreligiös ist. Der Grund davon liegt in dem durchaus mangelhaften Religionsunterricht, der sowohl geistig, als sittlich, als theologisch im vollen Widerspruche steht zu den Bedürfnissen unserer Zeit und auch in pädagogischer Hinsicht gegen die Grundsätze der modernen Erziehungslehre verstößt. Aus dem Zustande, in welchem sich heute der Volksunterricht befindet, erwachsen für den Staat und die Gesellschaft die größten Gefahren. Zur Abhilfe dieses Uebelstandes macht der Verf. seine Verbesserungsvorschläge, durch welche er auch das Mischverhältniß, in dem sich jetzt Schule und Kirche zu einander befinden, zu lösen hofft.

Obige Brochüre wird nicht verfehlen, das größte Aufsehen zu erregen, nachdem bereits die Prot. Kirchenzeitung 1872 vom 12. October eine längere Kritik über des Verf. Vortrag, welcher denselben Gegenstand behandelte, gebracht hat. Für jeden Geistlichen, jeden Lehrer, welcher Richtung er auch angehört, Jedem, dem das Wohl der Schule und der Gesellschaft am Herzen liegt, wird dieselbe von höchstem Interesse sein.

Ich ersuche Sie um recht thätige Verwendung und sehe Ihnen zahlreichen, möglichst festen Bestellungen entgegen.

Hochachtungsvoll

Jena, den 21. October 1872.

Mauke's Verlag
(Hermann Dufft).

Englische Neuigkeiten.

[38469.]

Soeben erschienen:

Audsley's, W. and G., cottage, lodge and villa architecture. 45 sh. = 13 fl 15 Nfl netto.

Fullerton's, A. F., a Lady's ride through Palestine. 12 sh. = 3 fl 18 Nfl netto.

Hamilton's, F. H., practical treatise on fractures and dislocations. 28 sh. = 8 fl 12 Nfl netto.

Wedl's, C., pathology of the teeth. 18 sh. = 5 fl 12 Nfl netto.

Demnächst erscheint das längst erwartete neue Werk William Humber's:

The water-supply of cities and towns.

Circa 4 £ = 24 fl netto.

Die erhaltenen Bestellungen sind ausgeführt, bez. genau notirt, und sehe ich ferneren festen Bestellungen entgegen.

Das Werk Humber's ist sofort nach Erscheinen bei mir vorrätzig.

Leipzig, den 21. October 1872.

Alphons Dürr.
(Ausland. Sortim.-Conto.)

[38470.] Soeben erschien in meinem Verlage:

Preußen und Deutschland

unter

den Regenten aus dem Hause Hohenzollern.

Eine Tabelle zum Gebrauch beim Unterricht

in

der vaterländischen Geschichte von

H. Freudenfeldt und F. Pfeffer.

11te, vermehrte Auflage.

4 Sfl ord., 3 Sfl netto, 2 $\frac{1}{2}$ Sfl baar u. 13/12.

Daselbe mit einer Karte in Farbendruck:

Die Erwerbungen Preußens und Deutschlands.

7 Sfl ord., 5 $\frac{1}{4}$ Sfl netto, 4 $\frac{3}{4}$ Sfl baar u. 13/12.

Dieses bereits in 30,000 Exemplaren verbreiteten Leitfadens zum Erlernen und Revidiren der preussischen Geschichte, welcher sich seit vielen Jahren der allgemeinsten Anerkennung und ausgedehnten Benutzung in den Schulen, Kadettenhäusern und Seminaren erfreut, bitten wir besonders allen Directoren, namentlich preussischer Unterrichtsanstalten, welche das Buch noch nicht eingeführt haben, vorlegen zu wollen. Auch zur Vorbereitung für das Freiwilligen- und Fähnrichs-Examen hat sich diese übersichtliche Tabelle auf das vollkommenste bewährt.

Exemplare zu thätiger Verwendung stehen auf Verlangen in mäßiger Anzahl à cond. zu Diensten.

Zu bemerken habe ich noch, daß, bei dem allmählich wesentlich vermehrten Inhalt und bei der enormen Steigerung der Herstellungskosten, der Preis des Buches — gegen die früheren Auflagen — hat um 1 Sfl erhöht werden müssen, in dessen Lieferer ich den geringen Vorrath der 10. Auflage, mit dem deutsch-französischen Krieg als Anhang — wodurch der Inhalt dem der 11. Aufl. gleich wird — noch zu dem alten Preise fest oder baar aus.

Unverlangt versende ich nichts.

Ergebenst

Berlin, im October 1872.

Oswald Seehagen.

[38471.] Soeben erschien:

Lateinisches Lesebuch

zu der

lateinischen Grammatik

des Professor Dr. E. Berger für Quarta herausgegeben von Dr. G. Langreuter. 12 Bogen gr. 8. Brosch. 15 Sfl .

An Gymnasien u. s. w. nach Prof. Dr. E. Berger's latein. Grammatik unterrichtet wird, hilft dies Buch einem fühlbaren Bedürfnisse für die Quarta ab. Freieremplar für den betreffenden Fachlehrer steht gern zu Diensten.

Gelle, October 1872.

Literarische Anstalt,
August Schulze.